

Arbeits- und Gesundheitsschutz verstehen – Grundlagen und Rolle der Interessenvertretung

Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 54 Abs. 1 BPersVG

Gesunde und sichere Arbeitsbedingungen entstehen nicht von selbst. Sie beruhen auf klaren gesetzlichen Vorgaben und einer Interessenvertretung, die ihre Mitbestimmungsrechte kennt und konsequent nutzt. Sowohl neu gewählte wie auch erfahrene Mitglieder von Betriebs- und Personalräten sowie Schwerbehindertenvertretungen stehen im Arbeits- und Gesundheitsschutz häufig vor grundlegenden Fragen:

- Welche Rechte haben wir konkret?
- Wo beginnt unsere Mitbestimmung?
- Wie prüfen wir, ob im Betrieb Gesetze und Verordnungen richtig umgesetzt werden?

Dieses Seminar richtet sich an Interessenvertretungen, die neu in das Themenfeld Arbeits- und Gesundheitsschutz einsteigen oder bislang nur punktuell damit befasst waren. Es schafft Orientierung, klärt Zuständigkeiten und vermittelt das notwendige Grundlagenwissen für eine handlungssichere Praxis. Praktische Übungen unterstützen dabei, typische Situationen aus dem Gremienalltag vorzubereiten, Argumentationslinien zu entwickeln und Beteiligungsrechte wirksam durchzusetzen.

Ein Bestandteil des Seminars ist der gemeinsame Besuch der DASA Arbeitswelt Ausstellung. Gezeigt werden unterschiedliche Arbeitswelten, ihre Belastungen und welche Schutzmaßnahmen möglich sind, um die Arbeit besser zu gestalten.

Inhalte:

- Das duale System des Arbeitsschutzes in Deutschland
- Europäische und nationale Rechtsgrundlagen
- Aufgaben und Rolle der Betrieblichen Interessenvertretung
- Mitbestimmungsrechte und Überwachungsaufgaben
- Überblick über die Gefährdungsbeurteilung als zentrales Instrument
- Erste körperliche und psychische Belastungen erkennen und einordnen
- Kennenlernen der Akteur*innen
- Auswirkungen veränderter Arbeitswelten auf Sicherheit und Gesundheit

Termin:

11.10.2027 bis 15.10.2027

Beginn:

Montag, 10:00 Uhr

Ende:

Freitag, 15:00 Uhr

Ort:

Ringhotel Drees, Dortmund

Referent*innen:

Peter Heimer

Ehemaliger Arbeitsschutzbeamter in NRW und Personalrat

Matthias Fricke

ehemaliger Betriebsrat/Betriebsratsvorsitzender Deutsche Telekom Technik GmbH

Kosten:

Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei) 1589,00 EUR (0% MwSt.) zzgl. Übernachtung 448,52 EUR (inkl. 7% MwSt.) sowie Tagungsstättenpauschale 797,00 (inkl. 7% MwSt.)

Kontakt:

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf,

Tel.: +49 211 93800-18 / +49 211 93800-37 Fax: +49 211 93800-27

Mail: abdellattif@arbeitundleben.nrw

„Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe www.arbeitundleben.nrw/datenschutz) und die Teilnahmebedingungen (siehe www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen) des Veranstalters an.“

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Ansprache:

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort):

Beschäftigt bei Firma:

Anschrift der Firma:

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

tagsüber erreichbar: Telefon Mobil

Fax E-Mail

Funktion im Betrieb:

- ☐ BR-Vorsitz ☐ stellv. BR-Vorsitz ☐ (freigestelltes) BR-Mitglied
☐ PR-Vorsitz ☐ stellv. PR-Vorsitz ☐ (freigestelltes) PR-Mitglied
☐ Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen ☐ Sonstiges:

Nimmt an folgendem Seminar teil:

Thema: 27LAGBR015
Arbeits- und Gesundheitsschutz verstehen – Grundlagen und Rolle der Interessenvertretung
Zeit: 11.10.2027 bis 15.10.2027
Ort: Ringhotel Drees, Dortmund

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NRW e.V.

Liegt ein spezieller Zimmerwunsch vor?

- ☐ ohne Übernachtung ☐ Sonstiges:
☐ Voranreise

Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats* **(Für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen nicht erforderlich!)**

Der*Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

nach § an dem Seminar teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

den
Ort

Datum

Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.